TSPROF Kadet Pro Schärfgerät – Bedienungsanleitung

Hinweis zur Übersetzung: Dies ist eine deutsche Übersetzung der englischen Originalanleitung von TSPROF, erstellt von Sharpinator zur Information. Maßgeblich ist das englische Original. Die darin genannten Herstellergarantiebedingungen gelten zusätzlich; deine gesetzlichen Gewährleistungsrechte bleiben davon unberührt. Die Abbildungen des Originals (Abb. 1–18) und die Winkeltabelle in 6.2 sind hier nicht enthalten; die Verweise „Abb. X“ beziehen sich auf das Original.

Inhalt

1. Verwendungszweck · 2. Technische Daten · 3. Sicherheitshinweise · 4. Aufbau · 5. Vorbereitung der Arbeit · 6. Arbeitsablauf · 7. Reinigung und Wartung · 8. Lagerung und Transport · 9. Entsorgung · 10. Garantieverpflichtungen · Abnahme- und Verkaufsbescheinigung

ACHTUNG! Lies diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor du das Gerät benutzt. Falsche Verwendung des Geräts kann zu Verletzungen oder Schäden am Gerät führen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Verwendung der Geräte.

1. Verwendungszweck

Das TSPROF Kadet Pro Schärfgerät (im Folgenden „Gerät“) ist ein universelles Schärfwerkzeug für das beidseitige Schärfen von Messern, ohne die Klinge zum Schärfen der Rückseite aus den Klemmen zu nehmen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld bei einer Umgebungstemperatur von 5 bis 35 °C ausgelegt.

2. Technische Daten

Rückenstärke der Messer	bis 7 mm
Klingenlänge der Messer	bis 300 mm
Klingenbreite der Messer	bis 300 mm (laut Original)
Minimaler Schleifwinkel	9°
Maximaler Schleifwinkel	28°
Kompatibel mit Schleifmitteln mit einer Länge von	10 bis 160 mm
Kompatibel mit Schleifmitteln mit einer Dicke von	3 bis 15 mm
Gewicht	2.100 g

Im Original steht an dieser Stelle ein Hinweis auf ein Video-Tutorial (QR-Code).

3. Sicherheitshinweise

- Lies unbedingt diese Anleitung, bevor du das Gerät benutzt. Das Gerät soll nicht von Personen benutzt werden, die diese Anleitung nicht kennen.
- Das Gerät ist nicht für Personen (auch Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen bestimmt, außer sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder angeleitet.
- Minderjährige müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Bereite den Arbeitsplatz vor, bevor du mit dem Gerät arbeitest. Im Arbeitsbereich des Geräts dürfen sich keine Fremdkörper befinden. Der Arbeitsbereich muss beleuchtet sein.
- Berühre die Schneide der Klinge nicht mit den Händen, um Schnitte zu vermeiden. Beim Umgang mit dem Gerät werden schnittfeste Handschuhe empfohlen.
- Lass das einsatzbereite Gerät und eine ungeschützte Messerklinge nicht unbeaufsichtigt in Reichweite von Kindern und Tieren liegen.

4. Aufbau (Abb. 1)

1	Ständer	11	Feststellhebel
2	Dämpfungs-Abstandshalter	12	Einstellknopf
3	Kugelgriff	13	Beweglicher Körper
4	Beweglicher Schleifmittelstopper	14	Rahmen
5	Schleifmittelhalter	15	Taste des Klappmechanismus
6	Klemme, 2 Stk.	16	Abnehmbare Parkhalterung
7	Fester Schleifmittelstopper	17	Hebel
8	Kupplungshülse	18	Bogenförmige Zahnstange
9	Gelenkeinheit	19	Feste Fixierschraube
10	Hubbegrenzer	20	Flügelschraube M3 × 5 × 12

Besonderheiten deines TSPROF Kadet Pro

- Die klappbare Zahnstange mit Gelenkverbindung und der zerlegbare Schleifmittelhalter verringern die Abmessungen des Geräts deutlich, für einfache Lagerung und einfachen Transport.
- Mit dem Drehmechanismus mit Klemme arbeitest du, ohne das Messer in der Klemme neu zu positionieren, und behältst auf beiden Seiten denselben Winkel.
- Die Lage der Schneide (im Folgenden „Schneide“) bleibt in allen Arbeitsschritten unverändert, auch beim Ändern des Schleifwinkels und beim Drehen der Klemme. Das ist wichtig, damit Schleifmittel und sein Arbeitshub in der Tischebene bleiben, und es erleichtert das Beobachten des Schärfvorgangs an der Schneide.
- Der Bogenständer besteht aus einem Stück Aluminium und ist mit einem Zahnstangen-Hubmechanismus mit gezahnter Verzahnung verbunden. Beim Drehen des Einstellknopfs bewegt sich die Dreheinheit gleichmäßig um den virtuellen Mittelpunkt, an dem die Messerschneide liegt. Der Feststellknopf sichert die Dreheinheit nach dem Einstellen des gewünschten Winkels zuverlässig.
- Die Konstruktion des Geräts hat eine erhöhte Widerstandsfähigkeit gegenüber dynamischen Einwirkungen auf den Schleifwinkel.

5. Vorbereitung der Arbeit

5.1 Arbeitsposition der Zahnstange

- Stelle sicher, dass die feste Fixierschraube (1) angezogen ist, bevor du die Zahnstange aufstellst.
- Stelle die Zahnstange senkrecht auf, bis die Taste (2) einrastet.
- Zum festen Fixieren drehst du die Flügelschraube (1) gegen den Uhrzeigersinn nach oben (Abb. 2).

5.2 Zahnstange zusammenklappen

- Drehe die feste Fixierschraube (1) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.
- Drücke die Taste (2) und halte dabei die Zahnstange fest.

Die Konstruktion darf nicht mit montierter Dreheinheit zusammengeklappt werden! Schlage nicht hart mit der Zahnstange gegen den Ständer. Die Konstruktion darf nicht mit nicht angezogener Schraube zusammengeklappt werden!

5.3 Dreheinheit einsetzen

Der Einbau erfolgt bei ausgebauter Gelenkeinheit.

- Löse den Feststellhebel (1).
- Richte die Sitzpads (2) auf die Schlitze (3) der bogenförmigen Zahnstange (4) aus, wobei das Pad (5) wie in Abb. 3 gezeigt heruntergedrückt ist.
- Bewege den Drehkörper (6) gleichmäßig und ohne plötzliche Kraft an der bogenförmigen Zahnstange nach unten, bis das Ritzel in die Zähne der Zahnstange (7) eingreift.
- Die weitere Bewegung an der bogenförmigen Zahnstange erfolgt mit dem Einstellknopf des Hubs (8).

5.4 Gelenkeinheit einsetzen

Die Gelenkverbindung (1) wird zur Vermeidung von Schäden ausgebaut von der Zahnstange (4) geliefert.

- Setze die Gelenkverbindung mit leichtem Druck in den Schlitz (2) ein.
- Fixiere die Gelenkeinheit mit der Flügelschraube M3 × 5 × 12 (3) (Abb. 4).

5.5 Klemmen anbringen

- Setze die Klemmen (1) nacheinander auf den Rahmen (2) und ziehe an jeder die Flügelschraube M5 × 18 (3) bis zum Anschlag an (Abb. 5).

5.6 Schleifmittelhalter zusammenbauen und einstellen

- Löse die Schraube (2), stecke den Schleifmittelhalter (1) in die Kupplung (5) und sichere ihn mit der Schraube (2).
- Montiere die Parkhalterung an der Kupplung (3), wie in Abb. 6 gezeigt.
- Setze die Führungsstange (4) in die Gelenkeinheit (6) ein und danach den Begrenzer des Schleifmittelhalters (7).

5.7 Schleifstein einsetzen

Schleifstein auf einem Standardträger mit 160 mm Länge einsetzen:

- Ziehe den beweglichen Stopper (2) gegen den Federwiderstand zu dir.
- Lege den Halter mit dem Holzkugelgriff (1) zur Erleichterung in die Handfläche oder auf den Daumen.
- Setze den Schleifstein mit dem Träger in die Nut des festen Stoppers (3).
- Richte den Stein aus und lasse den beweglichen Stopper (2) los (Abb. 7).

Schleifstein anderer Länge einsetzen: Stelle die Position des festen Stoppers ein.

- Löse die Schraube des festen Stoppers mit einem 1,5-mm-Inbusschlüssel.
- Stelle die Position des festen Stoppers ein.
- Ziehe die Schraube an und setze den Schleifstein ein (Abb. 8).

5.8 Ausgleich der Schleifmitteldicke

Beim Arbeiten mit Schleifmitteln unterschiedlicher Dicke wird empfohlen, den Unterschied auszugleichen, damit der Schleifwinkel gleich bleibt:

- Nimm vor Beginn das erste Schleifmittel.
- Löse die Flügelschraube M3 × 5 × 12 (3), die die Gelenkeinheit (1) fixiert.
- Hebe die Gelenkeinheit auf die Höhe des Schleifmittels (4), sodass der Vorsprung (2) der Gelenkeinheit leicht auf der Oberfläche des Schleifmittels aufliegt.
- Fixiere die Position der Gelenkeinheit mit der Schraube M3 × 5 × 12 (3).
- Wiederhole die genannten Schritte beim Schärfen, wenn du zu einem neuen Schleifmittel anderer Dicke wechselst (Abb. 9).

Bei Schleifsteinen gleicher Dicke lasse die Gelenkverbindung in der unteren Position.

5.9 Begrenzer des Schleifmittelhalters

Damit der Schleifstein nicht abrutscht, stelle den Schleifmittelhalter mit einem Begrenzer ein:

- Löse die Flügelschraube des Begrenzers.
- Bestimme den maximalen Hub des Schleifsteins so, dass seine Ebene über die gesamte Länge nicht über die Schneide des Messers hinausgeht.
- Setze den Begrenzer nah an die Gelenkeinheit und ziehe die Flügelschraube an (Abb. 10).

Obwohl vor dem Begrenzer ein Gummidämpfer sitzt, vermeide harte Stöße des Begrenzers gegen die Gelenkeinheit.

5.10 Schleifmittelhalter parken

Um den Halter in die Parkposition zu bringen:

- Drehe den Halter mit dem Schleifstein so, dass die Arbeitsfläche des Schleifsteins nach oben zeigt.
- Setze die Parkhalterung (1) vorsichtig an der Basis der Gelenkeinheit (2) an (Abb. 11).

5.11 Schleifwinkel einstellen

Zum Einstellen des Schleifwinkels:

- Löse den Feststellhebel (1) und drehe den Einstellknopf (2), um die Dreheinheit (3) am Ständer (4) zu bewegen, bis der Zeiger (5) auf den gewünschten Wert der Schleifwinkelskala zeigt.
- Ungefähre Winkelwerte stehen in der Tabelle unten.
- Sichere den Hubmechanismus mit dem Feststellhebel (1). Ausreichend fixiert ist er, wenn der Feststellhebel parallel zum Gehäuse des Hubmechanismus steht (Abb. 12).

Einsatz (Symbol im Original)	Bereich der Schleifwinkel pro Seite
Rasierklingenschärfe	unter 8°*
Filetmesser	8 – 13°
Küchenmesser	13 – 18°
Jagd- und EDC-Messer	18 – 22°
Hackwinkel	mehr als 27°

Die Schleifwinkel in der Tabelle gelten pro Seite des Messers. * bei Verwendung vollgefräster Filetklemmen (nicht im Lieferumfang).

Der genaue Winkel hängt vom Abstand der Messerklinge zur Kante der Klemmbacken, von der Dicke des Schleifsteins samt Träger und von der Verwendung eines Schleifmittel-Dickenkompensators ab. Die maximale Abweichung der Tabellenwerte vom tatsächlichen Schleifwinkel bei Verwendung des Dickenkompensators in der oberen Position beträgt 25 ± 2 %. Eine Verschiebung der Schneide in den Backen um 17 ± 8 mm führt zu einer Abweichung der Skalenanzeige vom tatsächlichen Schleifwinkel von 4 ± 1 %.

5.12 Axicube-Winkelmesser verwenden

Für eine genauere Winkeleinstellung verwende den digitalen Winkelmesser Axicube:

- Setze den Winkelmesser auf den Winkelmesser-Ständer (1) am Schleifmittelhalter, wobei das Schleifmittel im Halter an der in den Klemmen sitzenden Klinge (2) anliegt.
- Schalte ihn mit der Ein-/Aus-Taste ein und setze die Anzeige des Geräts mit der Reset-Taste auf null.
- Setze ihn, ohne ihn auszuschalten, auf die Plattform des Winkelmessers (3) am Gehäuse des Hubmechanismus.
- Der Winkelmesser zeigt den Schleifwinkel der jeweiligen Messerseite mit einer Genauigkeit von 0,1° an.
- Stelle den Schleifwinkel nach Schritt 5.11 ein (Abb. 13).

Mehr zum Axicube: Der digitale Winkelmesser Axicube ist speziell für Schärfsysteme entwickelt. Er hat Magnete auf drei Flächen, erkennt kleinste Änderungen mit einer Genauigkeit von bis zu 0,05° und erlaubt eine präzise Winkeleinstellung. Der Axicube wird mit dem Display zum Schärfenden gerichtet auf das Gerät gesetzt, was das Einstellen des Schleifwinkels bequemer macht. Der eingebaute Akku wird über USB-Kabel geladen. Die Akkulebensdauer beträgt 5 Jahre im Dauerbetrieb.

6. Arbeitsablauf

Denke daran, dass du mit einem scharfen Messer arbeitest. Gehe beim Schärfen sorgfältig und vorsichtig vor. Unvorsichtiges Schärfen kann schwere Verletzungen verursachen. Lass das Gerät mit eingespanntem Messer nicht unbeaufsichtigt.

6.1 Messer einspannen

Um Kratzer auf dem Messer zu vermeiden, wird empfohlen, das Messer vor dem Schärfen mit Malerkrepp abzukleben:

- Lege das Messer so in die Klemmen, dass der längste gerade Abschnitt des Messers möglichst parallel zum Rahmen liegt.
- Ziehe die Klemmschrauben vorsichtig mit einem Schraubendreher an. Die Backen der Klemmen sollen eng und ohne Spalt an der Klinge anliegen (Abb. 14: 17 mm).

Ziehe die Schrauben nicht zu fest an, damit sich die Klemmbacken nicht nach hinten verbiegen!

6.2 Schleifwinkel wählen

Wähle je nach Verwendung des Messers den gewünschten Schleifwinkel. Dabei hilft im Original eine Tabelle (Grafik); sie ist hier nicht übernommen. Im Original steht dort der Hinweis, dass der Gesamtschleifwinkel angegeben ist. Die Werte pro Seite stehen in der Tabelle unter 5.11.

Du kannst ein Messer auch im vorhandenen Winkel schärfen. Dazu:

- Streiche die Sekundärfase des Messers mit einem Marker an.
- Setze das Schleifmittel in den Schleifmittelhalter ein.
- Führe das Schleifmittel über den angestrichenen Bereich.
- Stelle den Winkel so ein, dass eine Bewegung des Schleifmittels den Marker vom angestrichenen Bereich vollständig entfernt (Abb. 15).

6.3 Messer schärfen

Nachfolgend steht das allgemeine Prinzip des Schärfens, das je nach Eigenschaften des jeweiligen Messers geändert werden kann:

- Geschärft wird mit einer Bewegung von dir weg.
- Auch beim Grobschleifen soll der Druck des Schleifmittels auf das Messer minimal sein.
- Wähle die Körnung des Schleifmittels passend zur Aufgabe.
- Auf jeder Seite wird geschärft, bis ein Grat entsteht.
- Das Vorhandensein eines Grats kannst du mit dem Finger prüfen, mit einer vorsichtigen Bewegung auf dich zu.
- Sobald ein Grat entsteht, schiebe den Schleifmittelhalter zur Seite und bringe ihn in die Parkposition.
- Wende das Messer wie unten beschrieben. Halte das Messer bei allen Handgriffen unbedingt am Griff.
- Ziehe den Hebel des Drehmechanismus (1) zu dir.
- Drehe den Rahmen am Messergriff um 180°.
- Bringe den Hebel in die Ausgangsstellung zurück.
- **BESONDERS VORSICHTIG BEIM WENDEN DES MESSERS!**
- Wiederhole das Schärfen auf der Rückseite des Messers.

- Schärfe Schritt für Schritt mit Schleifmitteln der benötigten Körnung (Abb. 16).

Zum richtigen Schärfen eines Messers gehören viele Details. Informiere dich über verschiedene Aspekte des Schärfens auf dem YouTube-Kanal des Herstellers:
https://www.youtube.com/c/TSPROFSharpening

7. Reinigung und Wartung

Entferne nach Abschluss der Arbeit Schmutz vom Gerät und reinige alle Flächen gründlich. Es wird empfohlen, die Achse des Drehmechanismus nach jeder Benutzung zu schmieren. Für den einwandfreien Betrieb müssen die Reibflächen mit Industrieöl geschmiert werden. Wasche das Gerät nicht mit Scheuermitteln oder Reinigungsmitteln und nicht unter fließendem Wasser! (Abb. 17)

8. Lagerung und Transport

Lagere das Gerät in der Originalverpackung oder an einem staubfreien Ort bei einer Temperatur von +1 bis +40 °C. Der Transport mit allen Verkehrsmitteln ist bei Temperaturen von -40 °C bis +50 °C erlaubt. Wurde das Gerät bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt transportiert, darf es erst benutzt werden, nachdem es mindestens 3 Stunden bei Raumtemperatur gelegen hat.

Warnung! Um einen Verlust der Verriegelungskraft des Hubmechanismus zu vermeiden, lagere das Gerät nur mit gelöstem Feststellknopf (Abb. 18).

9. Entsorgung

Entsorge das Gerät und die Verpackung nach dem Verfahren, das durch die Normen und Regeln der Abfallbewirtschaftung festgelegt ist. Entsorge Papier-, Kunststoff- und Metallabfälle nach Möglichkeit in den dafür vorgesehenen Behältern.

10. Garantieverpflichtungen (Angaben des Herstellers)

- Die aktuellen Garantiebedingungen stehen auf der Website des Herstellers. Bei Abweichungen gelten die dort veröffentlichten Bedingungen: https://tsprof.com/help/warranty
- Die Garantiezeit für das Produkt beträgt 1 Jahr ab Verkaufsdatum, jedoch höchstens 1,5 Jahre ab Herstellungsdatum.
- Die Garantiezeit kann im Rahmen besonderer Programme des Herstellers verlängert werden. Als Verkaufsdatum gilt das Datum der Ausstellung der Versandpapiere und/oder das Datum des Ausfüllens der Garantiekarte.
- Diese Garantie berechtigt den Käufer zur kostenlosen Reparatur des Produkts bei Material- und Konstruktionsfehlern. Garantie-, Nicht-Garantie- und Reparaturen nach Ablauf der Garantie werden ausschließlich direkt vom Hersteller durchgeführt.
- Die Garantie gilt nicht für Verpackungsmaterial.
- Garantiereparaturen an teilweise oder vollständig zerlegten Geräten sind ausgeschlossen. Solche Reparaturen sind kostenpflichtig möglich.
- Garantiereparaturen sind in folgenden Fällen nicht möglich:

  – bei Verwendung des Geräts für andere als in der Bedienungsanleitung genannte Zwecke;
  – bei äußeren mechanischen Beschädigungen des Geräts;
  – bei Mängeln durch Nichtbeachtung der Lager- und Transportvorschriften, höhere Gewalt sowie ungünstige Witterungs- oder sonstige äußere Einflüsse auf das Gerät, etwa Regen, Schnee, hohe Luftfeuchtigkeit, Erwärmung, aggressive Umgebungen usw.;
  – bei Schäden durch Nichtbeachtung der in der Anleitung genannten Betriebsbedingungen oder durch eigenmächtige Konstruktionsänderungen;
  – wenn Fremdkörper in das Gerät gelangt sind;
  – bei Mängeln und Defekten durch nicht rechtzeitige planmäßige Wartung und vorbeugende Instandhaltung, einschließlich Reinigung und Schmierung des Geräts gemäß der Bedienungsanleitung.

Einstellen, Justieren, Wartung und vorbeugende Instandhaltung der Ausrüstung (zum Beispiel Reinigen, Waschen, Schmieren, Austausch technischer Flüssigkeiten) sind keine Garantieleistung

und werden kostenpflichtig erbracht.

Bei Verstößen gegen die in der Bedienungsanleitung genannten Betriebsregeln erlischt die Garantie für das Gerät. Um das Produkt zur Garantie-, Nicht-Garantie- oder Reparatur nach Ablauf der Garantie einzusenden, ist zwingend eine Reklamation an service@tsprof.com zu senden.

Versandadresse für das Produkt (laut Original): Russland, 426039, Udmurtische Republik, Ischewsk, Votkinskoye shosse, 298, Büro B4, OOO «TSPROF Rus».

Abnahme- und Verkaufsbescheinigung

Das Original enthält eine Bescheinigung (zweisprachig Russisch/Englisch) mit Feldern für Seriennummer, Abnahmedatum, Kontrolleur sowie Verkaufsdatum und Unterschrift des Verkäufers. Das TSPROF Kadet Pro Schärfgerät entspricht der technischen Dokumentation und wurde als betriebstauglich befunden.

Hersteller (laut Original): OOO «TSPROF Rus», Votkinskoye Shosse, 298, B4, Izhevsk, Udmurt Republic, Russian Federation, 426039 · shop.tsprof.com · sales@tsprof.com · +1 (877) 638 82 48